**Lernaufgabe: *Let´s listen to a story***

Funktionale kommunikative Kompetenz: Hör-/Hörsehverstehen

|  |
| --- |
| **Titel der Lernaufgabe** |
| **Klasse 4**  ***Let’s listen to a story***. Förderung der funktionalen kommunikativen Kompetenz mit dem Schwerpunkt Hör-/Hörsehverstehen anhand der Methode *Storytelling* mithilfe des authentischen Bilderbuches *„Jeremy worried about the wind“* von *Pamela Butchard* und *Kate Hindley* mit dem Ziel, erste Vermutungen zur Interpretation eines Hörsehtextes anzustellen. |
|  |
| **Lernvoraussetzungen** |
| Die Schülerinnen und Schüler   * kennen relevanten Wortschatz zum Thema des Buches (u.a. Tiernamen, Namen für Kleidung, Wortschatz zum Thema Essen und Trinken) * kennen bereits englische Bilderbuchgeschichten * können sich durch Unterstützung unbekannten Wortschatz erschließen, wie z. B. Bilder in Bilderbüchern, Mimik und Gestik, Intonation und Betonung der Lehrkraft |
|  |
| **Kompetenzerwartung** |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz: Hör-/Hörsehverstehen**  **Die Schülerinnen und Schüler verstehen Äußerungen und Hör - bzw. Hörsehtexte mit vertrautem Wortschatz und entnehmen ihnen Informationen.**   * Die Schülerinnen und Schüler entnehmen Hörtexten sowie Filmen nach mehrmaligem Hören/Sehen grundlegende Informationen (u. a. die wesentlichen Handlungselemente englischsprachiger Geschichten, Handeln nach Erklärvideos). |
|  |
| **Anforderungsbereiche** |
| |  |  |  | | --- | --- | --- | | **Anforderungs-**  **bereiche** | **Konkretisierung**  **in Bezug auf**  **die Lernaufgabe** | **Erwartete**  **Lernergebnisse** | | **AB I**  Imitation, Reproduktion und Wiedererkennen | Die Schülerinnen und Schüler erfassen einfache Einzelinformationen aus einem Hörsehtext (auch mit Hilfen) und geben diese wieder. | Die Lernenden erkennen bekannte Wörter und Satzstrukturen in der Geschichte wieder (beispielhaft genannt s.u.). Sie entnehmen einfache Einzelinformationen, erfassen die offensichtliche Hauptthematik und nutzen dazu Hilfen (u.a. Bildmaterial, Intonation/Mimik/Gestik der Lehrkraft)  Wortschatz, der wiedererkannt wird (Beispiele):  *to worry about everything*  *to stop doing sth*  *serious danger*  *not being scared of anything*  *best friends*  *What’s the worst that could happen?* | | **AB II**  Reproduktion, erste Konstruktionsversuche und Erkennen von Zusammenhängen | Die Schülerinnen und Schüler erfassen grundlegende Informationen eines Hörsehtextes, verstehen einfache Zusammenhänge und geben diese wieder. Sie erschließen einzelne unbekannte Passagen aus diesen Zusammenhängen heraus (auch mit Hilfen). | Die Lernenden können zusammenhängende Informationen der Geschichte miteinander verknüpfen, einzelne unbekannte Wörter und Wortfolgen erschließen (u.a. mithilfe von Bildmaterial und der Intonation/Mimik/Gestik der Lehrkraft). Sie verstehen die wesentlichen Kernaussagen des Textes (beispielhaft genannt s.u.)  Kernaussagen (Beispiele):  *+ Jeremy is a worrier; Maggie is brave*  *+ the wind turns into an adventure*  *+ Jeremy enjoyed the adventure* | | **AB III**  zunehmend eigenständige Konstruktionen | Die Schülerinnen und Schüler erfassen den Inhalt (sowie die Aussage) eines Hörsehtextes und geben diesen wieder. Sie ziehen Schlussfolgerungen aus Inhaltszusammenhängen und erschließen sich unbekannte Detailinformationen. | Die Lernenden verstehen (auch unbekannte) Details der Geschichte (beispielhaft genannt s.u.). Sie setzen verstreute Informationen der Geschichte zueinander in Beziehung. und können zum Textinhalt/zur Textaussage Stellung beziehen.  Detailverstehen und Interpretationen (Beispiele):  *+* ***shoe-eating*** *worms,* ***too-crunchy*** *crackers,* ***runaway*** *dinosaurs,* ***evil*** *squirrels = extreme worries/irrational fears*  *+ somebody had to look after her = He thinks that he has to protect her*  *+It was BRILLIANT* *= getting into an adventure can be great* | |
|  |
| **Ausgestaltung der Lernaufgabe** |
| *Today it‘s storytime. I brought my storybox with me and would like to tell you a story about a boy named Jeremy. Here you can see a picture of him. The story is called „Jeremy worried about the wind“. Now, what do you think will happen in the story? Will it be funny/sad/adventurous/scary…?*  **Zentraler Arbeitsauftrag:**  *Listen to the story „Jeremy worried about the wind“ - What do you understand? What is the story about?* |
|  |
| **Hinweise zum Unterricht / Vorgehensweise** |
| **Einstieg/*Pre-listening*:**  Präsentation des Titels und Titelbildes: *What can you see?*  *What do you think: What could happen in the story? Will the story be funny/sad/scary…?*  **Vortrag der Geschichte/*While-listening*:**  mögliche Methoden: *kneebook, digital presentation, picture cards*   * Unterstützung des Vortrages u.a. durch Mimik, Gestik, Intonation, Bilder, Realia * Hypothesen zum Fortgang der Geschichte bilden: Erzählpausen an passenden Stellen etablieren: *What will happen next?*   z.B. Nach der Seite, auf der Jeremy vom Wind weggeblasen wird, hält die Lehrperson inne und fragt die Lernenden, wie die Geschichte weitergehen könnte (*But as soon as Jeremy stepped outside, the wind caught in his Big Coat. “HELP!“ cried Jeremy as a great big gust of wind blew him RIGHT out of his shoes and up into the sk*y.)   * Spontane Äußerungen am Ende der Geschichte ermöglichen.Ggf. Zwischenreflexion: *What did you understand? What is the story about?*   **Vertiefung/*Post-listening*:** (Kurze Anschlussaufgabe, die den Lernenden hilft, den Inhalt der Geschichte zu vertiefen):   * bildliche Zuordnung von Aktivitäten (*worry about evil squirrels, never using a zipper, feeding pigeons, skipping*) zu Hauptcharakteren des Bilderbuches (Maggie und Jeremy)   **Durchführung der Abschlussreflexion:** Anhand der Äußerungen der Lernenden in der Reflexionsphase wird das unterschiedliche Verstehensniveau (AB I, AB II, AB III) deutlich.   * *Why do Jeremy and Maggie become friends?* * *Why did Jeremy fly away?* * *Is it good/clever for Jeremy to be afraid*?   **Möglichkeit der individuellen Sicherung der Lernergebnisse**   * Die Lernenden gestalten einen Eintrag im Portfolio/Lernheft/Ordner: * Schriftliche Äußerung zur Geschichte/zu einer der Reflexionsfragen * Sammlung von Tipps/Tricks für das Verstehen von Geschichten * Festhalten von neuem Wortschatz aus der Geschichte * Bezug zur eigenen Person herstellen *(„What are you afraid of?“ „Did you ever try something new/something you were afraid of? How did it feel like?“ „Draw your feelings.“*)   **Informationen zur Unterrichtsreihe:**  Im Rahmen der Unterrichtsreihe kann die hier beschriebene Unterrichtssequenz folgendermaßen eingebettet werden:  *Pre-Telling* (vorangehende Unterrichtssequenzen): Wortschatzerarbeitung und -vorentlastung  *While-Telling* (beschriebene Unterrichtssequenz): Durchführung des *Storytelling*  *Post-Telling* (folgende Unterrichtssequenzen): Wiederholte Begegnung mit dem Hörtext sowie Durchführung von weiterführenden *Post-listening activities* (wie z.B. Erstellung eines *Minibooks* zum Thema Mut) |
|  |
| **Möglichkeiten der Differenzierung / Unterstützungsmöglichkeiten** |
| **Einstieg/*Pre-listening*:**  Formulierungshilfen zu den gestellten Fragen   * Satzanfänge: *The story might be about…, The story will be…, I can see…, There is…, I think…* * Wortschatzposter mit Adjektiven (u.a. *scary, funny, sad*)   ***While-listening***:   * Einsatz von Mimik und Gestik, Sprechtempo, Intonation und Paraphrasierungen * Bilder, Realia * Geräusche * Erzählpausen   ***Post-listening***:   * Reduzierung/Erhöhung der Anzahl der Bilder * Arbeit mit audiodigitalen Lernsystemen * Bilder durch Schriftbilder ergänzen * Satzanfänge für die Zuordnung der Bilder *(I can see… and it belongs to/tells something about Maggie/Jeremy*)   **Abschlussreflexion:**   * Einsatz von Sprachmittlung * Formulierungshilfen: „*Jeremy and Maggie become friends, because…“/“Jeremy flies away, because…“/“It is good/not good for Jeremy to be afraid, because…“* |
|  |
| **Beobachtungs- und Bewertungskriterien** |
| * Verstehen der Geschichte (AB I, AB II, AB III) und Anschlusskommunikation:   + Grad der Verfolgung der Erzählung ggf. Mitsprechen   + Reaktion und Fragen der Lernenden im Anschluss an die Geschichte   + Zuordnung von Aktivitäten/Ängsten zu den beiden Charakteren   + Beantwortung der Reflexionsfragen * *language (learning) awareness:*   + Was hilft dir beim Verstehen einer Geschichte?   + Wie ist es dir gelungen, die Geschichte zu verstehen?   Hast du einen Tipp für deine Mitschülerinnen und Mitschüler? |
|  |
| **Kompetenzüberprüfung** |
| * Beobachtung der Schülerinnen und Schüler während und nach dem Vorlesen * Auswertung der *post-listening activity* * Auswertung der Antworten zur Aussage der Geschichte * Eintrag im Portfolio/Lernheft/Ordner |
|  |
| **Reflexion & Feedback** |
| * Abschlussreflexion zur Interpretation der Geschichte * Reflexion des Verstehensprozesses:   + Wie ist es dir gelungen, die Geschichte zu verstehen?   + Hast du einen Tipp für deine Mitschülerinnen und Mitschüler?   Sammlung der Ideen der Kinder (→ Material M1)   * Didaktische Reserve:   + Hast du neue Wörter/Ausdrücke gelernt? Wenn ja, welche?   + Was hat dir an der Geschichte gefallen? Was hat dir an der Geschichte nicht gefallen? |
|  |
| **Literatur** |
| Butchart, P. & Hindley, K. (2020). *Jeremy worried about the wind*. London: Nosy Crow. |

**Material M1**

|  |
| --- |
| **Strategien** |
| Mögliche Strategien für das Verstehen eines Hörsehtextes / Tipps der Schülerinnen und Schüler:   * Ich höre aufmerksam zu. * Ich schaue auf die Bilder. * Ich achte auf die Mimik und Gestik meiner Lehrkraft. * Wörter, die meine Lehrkraft laut, deutlich und betont spricht, können wichtig für die Geschichte sein. * Wenn ich ein Wort mal nicht verstehe, höre ich einfach weiter zu. * Ich versuche, unbekannte Wörter aus dem Zusammenhang zu erschließen. * Ich spreche mit. * … |